

Doris Joachim-Storch, Referentin für Gottesdienst

## **Silvester-Gebet zu Psalm 121**

Zu dir die Augen aufheben.

Nicht wie erstarrt auf das Furchtbare sehen.

Auf die die Gewalt in Syrien.

Auf die Armut in Haiti.

Auf die Einsamkeit alleingelassener Kinder bei uns.

Auf das Traurige in unserem Leben.

Zu dir die Augen aufheben.

Aber die sind oft schwer von dem Schlimmen.

Manchmal blind von dem Elend, das wir sehen.

Blind für die Menschen. Auch das.

Wenn wir unsere Augen nicht himmelwärts aufheben können,  
dann hebe du sie zu dir, Gott.

Sanft,

damit unsere Augen dir folgen können.

In das neue Jahr.

Wir heben unsere Augen auf zu dir, Gott.

Von dir kommt Hilfe.

Für uns. Für alle im Elend.

Amen.